

Leserbriefe zu : „Erweiterung des Phantasialandes“

■ Erweiterung des Phantasialandes

Schluss mit der Abholzung

Zu „Regionalrat spricht sich für Erweiterung aus – In einem ersten Schritt soll das Phantasialand 16 Hektar zusätzliche Fläche bekommen“ (Ausgabe vom 20. 9.)

Auf Kosten des Klimas

Die Folgen des Klimawandels sind täglich in den Medien zu sehen. Die Politiker und Wissenschaftler überbieten sich in Ideen – und wie sieht die Praxis aus? Da werden Zehntausende von Bäumen einem Vergnügungspark geopfert. Und nicht weit weg in Godorf wird ein Eingriff in ein Landschaftsschutzgebiet mit zweifelhaften wirtschaftlichen Argumenten vorgenommen. Auch hier bedeutet es das Aus für eine hohe Zahl von Bäumen. Dabei ist es eine anerkannte Wissenschaft, dass unsere stärkste Waffe im Kampf um eine Neutralisierung des von der Menschheit produzierten CO₂-Überschusses die Wälder sind. In Konfliktsituationen hat die Natur lange genug das Nachsehen gehabt – die Ergebnisse sehen wir überall auf dieser Welt. Damit muss jetzt Schluss sein: nicht nur im Großen – in den Wäldern in Brasilien und In-

donesien – sondern auch im Kleinen, also in Brühl und Godorf. Denn Brühl und Godorf gibt es nicht nur in Nordrhein-Westfalen, sondern überall auf dieser Erde.

Karlheinz Alger, Köln

Fatale Folgen

Mit großer Empörung haben wir lesen müssen, dass die Abholzung von 30 000 Bäumen in einem der wichtigsten Köln-Bonner Naherholungsgebiete zugunsten des Phantasia-Geländes beschlossen wurde. Fragwürdige Umweltschutzaufgaben sollen dem Geschehen die politische Seriosität verleihen. Worin sollten diese bestehen? An die Stelle von dem Klima nützlicher regenerierter Naturlandschaft treten: Mehr Autoverkehr wegen noch mehr angeblich notwendiger Attraktionen, mehr Lärm und der Verlust grüner Lungen. Man regt sich zu Recht auf über den Kahlschlag in den tropischen Wäldern; aber vor Ort zählt trotz aller ökologischen Diskussionen zur Rettung des Klimas nur das Geld, das damit in irgendwelche Kassen fließt.

Gerda Schaarwächter, Köln